

Meine Damen und Herren zu unserer Friedensaktion begrüße ich

sie im Namen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, der Marktgemeinde Diedorf, der Volkshochschule Augsburg Land, des Theaters Eukitea, des Heimatgeschichtlichen Vereins Diedorf sowie des SKV-Biburg und Diedorf recht herzlich.

Besonders begrüße ich die Geistlichen der beteiligten Kirchengemeinden Herren Alan Büching und Herrn Hans Fischer

unseren 1. Bürgermeister Herrn Peter Högg, mit den anwesenden Gemeinderäten

Herrn Olaf Dröge vom Theater Eukitea,

sowie alle anwesenden Fahnenabordnungen, Vereine und Organisationen.

Wir müssen feststellen, dass der Fanatismus in der Welt neu erwacht ist. Das kompromisslose Überzeugt sein einmal gefasster Meinungen verbunden mit dem Abwerten und Niederkämpfen alles Andersgerichteten, sei es politischer, religiöser oder rassistischer Natur beherrscht zunehmend unser Leben. Einerseits von außen durch nationale Interessen und durch ein Gotteskriegertum, andererseits aber auch aus unserer Mitte durch vorgebliche Bewahrer des Abendlandes verursacht durch die dem Menschen angeborene Fremdenfurcht.

Von der Verhaltensforschung wissen wir, dass es einen Widerspruch im menschlichen Handeln gibt der sich aus der Existenz zweier Normenfilter herleitet, die verschiedenes gebieten. Nehmen wir den Anderen nur distanziert wahr, dann sind wir auch geneigt ihn als Feind in Übereinstimmung mit dem kulturellen Normenfilter zu bekämpfen. Sobald wir jedoch persönlichen Kontakt gekommen, beginnen unsere angeborenen Aggressionshemmungen entsprechend dem biologischen Normenfilter anzusprechen.

Wir sollten dies bewusst beachten um wenigstens in unserer Umgebung ein menschliches humanes Miteinander zu schaffen und ein Abtriften in die Destruktivität zu verhindern. Frieden beginnt mit einem Lächeln!

Die Tatsache, daß wir die Zusammenhänge durchschauen können, gibt uns die Möglichkeit uns zu entscheiden. Wie immer wir die Weichen stellen – wir tragen die Verantwortung.

Ich danke Ihnen für die Teilnahme sowie allen die mitgeholfen haben diese Aktion zu gestalten.